

Aufnahmeantrag für Förderer

www.afd.de/aufnahmeantrag



■ Ich möchte Förderer der Alternative für Deutschland werden.

Ich werde dadurch nicht Mitglied der Partei. Personen, die Mitglied einer extremistischen Organisation sind, können nicht Mitglied der AfD sein. Als extremistisch gelten insbesondere solche Organisationen, welche in einer vom Bundesvorstand beschlossenen Unvereinbarkeitsliste aufgeführt sind (www.afd.de/unvereinbar). Ich bekenne mich vorbehaltlos zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschlands.

Akad.Titel: _____ w. m. Nachname: _____
Vorname: _____ geboren am: _____
Straße, Nr.: _____ PLZ, Wohnort: _____
Staat: _____ Staatsangehörigkeit: _____
Bundesland: _____ Kreis/Bezirk: _____
Telefon: _____ Mobil: _____
E-Mail: _____ Beruf/Tätigkeit: _____

■ Frühere und gegenwärtige Mitgliedschaften in Parteien und sonstigen politischen Gruppierungen

Bitte nennen Sie alle Mitgliedschaften in einer Partei und/oder einer sonstigen politischen Gruppierung (von - bis in Jahreszahlen):

■ Förderbeitrag: Der Förderbeitrag entspricht mindestens der Hälfte der in der Finanz- und Beitragsordnung vorgesehenen Mitgliedsbeiträge, mindestens 60 Euro im Kalenderjahr.

Ich zahle einen jährlichen Förderbeitrag von _____ EUR.

Ich wähle die folgende Zahlungsweise: jährlich (ab 60 EUR/Jahr) vierteljährlich (ab 45 EUR/Quartal) monatlich (ab 25 EUR/Monat)

Ich zahle eine einmalige Förderspende in Höhe von _____ EUR.

Hinweis: Parteispenden und Förderbeiträge sind in besonders hohem Maße steuerlich begünstigt (§ 34g EStG).

■ Bitte senden Sie Ihren Antrag an: AfD-Bundesgeschäftsstelle, Schillstr. 9, 10785 Berlin oder per E-Mail an: mitglieder@afd.de.

Vor der Aufnahmeentscheidung wird vom aufnehmenden Verband ein persönliches Gespräch mit Ihnen geführt, bei dem die Beteiligten anwesend sein müssen. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand des Kreisverbandes, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben (in den Landesverbänden Berlin und Hamburg stehen Bezirks- anstelle der Kreisverbände). Sofern der Kreisvorstand nicht beschlussfähig ist, entscheidet der Vorstand der nächsthöheren Gliederung (Landesvorstand, in den Landesverbänden Bayern und Nordrhein-Westfalen: Bezirksvorstand). Stimmt der Vorstand des für Sie zuständigen Gebietsverbandes dem Aufnahmeantrag zu, teilt er dies den übergeordneten Gebietsverbänden und dem Bundesverband mit. Diese können binnen eines Monats der Aufnahme widersprechen. Ist nach Ablauf eines Monats bei der Bundesgeschäftsstelle kein Widerspruch eingegangen, wird Ihnen sowie dem aufnehmenden Gebietsverband die Aufnahme bestätigt. Die Mitgliedschaft beginnt unabhängig vom tatsächlichen Zugang der Annahmeerklärung am fünften auf die Versendung der Annahmeerklärung folgenden Tag.

Ich versichere, dass alle von mir gemachten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind.

Ort, Datum: _____ Unterschrift des Antragstellers: _____

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Alternative für Deutschland (AfD), Schillstr. 9, 10785 Berlin, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000550723, die zu entrichtenden Beiträge und ggfs. die einmalige Aufnahmespende von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Bankinstitut an, die von der AfD auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Bankinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____ Bankinstitut: _____
Straße, Nr.: _____ IBAN: _____
PLZ, Wohnort: _____ BIC: _____
Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Ihre hier angegebenen Daten werden zum Zwecke der Parteiarbeit erhoben, verwaltet und verwendet - weshalb keine Einwilligungserklärung erforderlich ist. Unsere Datenschutzhinweise finden Sie unter www.afd.de/datenschutz-mitglieder. Auf Anfrage erhalten Sie ein gedrucktes Exemplar.

Stand: 22.11.2019

- Dieses Formular als PDF-Datei sowie unsere anderen Formulare finden Sie unter www.afd.de/aufnahme -